

Presseinformation

12. Mai 2010

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Vom Museum Region Neulengbach bis zum WEINSTADTmuseum Krems

Seit dem Wochenende läuft im Museum Region Neulengbach die Ausstellung „Stückwerk. Die vielen Versuche des Neulengbacher Museums“ über verschiedene Ansätze, ab 1921 in der Region ein Museum aufzubauen. Präsentiert werden dabei auch Exponate wie Schriftstücke, Bücher, Fotos etc., welche die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung der gesamten Region bis in die Gegenwart dokumentieren. Ausstellungsdauer: bis 12. September; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung beim Stadtgemeindeamt unter 02772/521 05 52.

Das Gunther-Philipp-Museum im Hotel Mariandl in Spitz an der Donau beherbergt nun seit der Renovierung des Hauses im vergangenen Winter auch ein Kino inklusive einer Original-Filmvorführmaschine aus dem Jahr 1955 und jenes Pianinos, auf dem zum ersten Mal das „Mariandl-Lied“ gespielt wurde. Das Museum selbst umfasst mehr als 100 Kinoprogramme von Gunther-Philipp-Filmen, viele persönliche Gegenstände des Schauspielers sowie Fotos mit Kollegen und Prominenten aus Kunst und Wirtschaft etc. Der nächste Schritt ist die Einrichtung einer „Waltraud-Haas-Ecke“. Nähere Informationen beim Hotel Mariandl unter 02713/2311 und 0664/540 30 08, e-mail mariandl.hotel@aon.at und <http://www.hotel-mariandl.at/>.

Morgen, Donnerstag, 13. Mai, lädt die Stadtgemeinde Mistelbach ab 17 Uhr zur Vernissage der Ausstellung „Malerei ‚Am Wasser‘ - Plastik ‚Umhüllungen‘“ des Neumarkter Künstlers Dietrich Hörecke in das Museumszentrum Mistelbach. Ausstellungsdauer: bis 6. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt der Stadtgemeinde Mistelbach unter 02572/2515-5262.

Ebenfalls morgen, Donnerstag, 13. Mai, folgt Mag. Marianne Messerer ab 16 Uhr im Museumsdorf Niedersulz im Rahmen der Themenführung „Der Mensch und seine Schutzheiligen“ den Spuren der so genannten Lostage. Am Samstag, 15. Mai, gibt es dann ab 16 Uhr die Themenführung „Bsoffene Musikanten und ein malender Millionär - Geschichten von übertragenen Gebäuden“ mit Dr. Richard

Presseinformation

Edl. Am Sonntag, 16. Mai, schließlich gewährt der „Tag des offenen Bienenstocks“ ab 15 Uhr Einblicke hinter die Kulissen der Imkerei. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9.30 bis 16 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 9.30 bis 18 Uhr; Gruppen jederzeit gegen Voranmeldung. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und <http://www.museumsdorf.at/>.

In der Stiftskirche Melk wird am Samstag, 15. Mai, um 18.30 Uhr die Sonderausstellung „Hinter dem Horizont“ von Gor Chahal eröffnet. Bis 31. Oktober zeigt der russische Künstler dabei in der Stiftskirche und im Stiftspark Installationen zu sakralen und Landschafts-Themen. Öffnungszeiten im Rahmen von Stiftsbesichtigungen: täglich von 9 bis 16 Uhr; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230 und 231, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und <http://www.stiftmelk.at/>.

Am Samstag, 15. Mai, öffnet auch um 17 Uhr die Galerie- und Gedächtnisstätte Maria Ohmeyer im Nachtwächterhaus in Poysdorf mit einer Vernissage zum Thema Malerei, Skizzen und Masken für heuer ihre Pforten. Eine Maskenparade der Sonderschule und Behindertenwerkstätte Poysdorf sorgt dabei für ein besonderes Highlight. Ausstellungsdauer: bis 17. Oktober; Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag von 17 bis 19 Uhr sowie nach Vereinbarung. Nähere Informationen unter 0676/537 81 09.

Das Gasthauses Kremslehner in Stephanshart lädt am Samstag, 15. Mai, ab 19.30 Uhr zu „Kunst und Kulinarium“ mit Bildern von Christa Dietl, Inge Zehetner und Thomas J. Strohmaier; die musikalische Umrahmung besorgt Reinhard Furtlehner am Piano. Nähere Informationen beim Gasthaus Kremslehner unter 07479/7240.

Das Arnulf Rainer Museum in Baden veranstaltet am Sonntag, 16. Mai, von 10 bis 18 Uhr einen Tag der offenen Tür für BesucherInnen aus dem Raum Baden. Der Eintritt ist dabei ebenso kostenlos wie die um 11, 15 und 16 Uhr startenden Führungen durch die Ausstellung „Kreuz“. Ausstellungsdauer: bis 8. November; Öffnungszeiten: Montag sowie Donnerstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, Mittwoch von 10 bis 20 Uhr. Nähere Informationen beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96-12, e-mail office@arnulf-rainer-museum.at und <http://www.arnulf-rainer-museum.at/>.

Werke von SchülerInnen sowie Skizzen von Gertraude Erlacher unter dem Titel „Wurzeln & Flügeln“ werden demnächst in der Volksschule Otto Glöckel in St. Pölten gezeigt; eröffnet wird die Schau am Dienstag, 18. Mai, um 16 Uhr.

Presseinformation

Ausstellungsdauer: bis 26. Mai; Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 02742/36 32 35 und e-mail vs.stpoelten-gloeckel@noeschule.at.

Schließlich sind im WEINSTADTmuseum in der Kremser Dominikanerkirche im Rahmen einer Sonderausstellung ab Dienstag, 18. Mai, neben den bekannten Funden vom Wachtberg auch die neuesten Ausgrabungsstücke und Erkenntnisse zur steinzeitlichen Siedlung in Krems zu sehen. Hervorzuheben ist vor allem das neueste Fundstück: eine Elfenbeinlamelle mit Schnitzereien, die in ihrer Art einzigartig ist. Auch die bekannten Wachtberg-Zwillinge der 30.000 Jahre alten Säuglingsbestattung können besichtigt werden. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 10 bis 18 Uhr, Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim WEINSTADTmuseum Krems unter 02732/801-572, e-mail museum@krems.gv.at und <http://www.weinstadtmuseum.at/>.